

Der Ostermarsch 2018 wird von folgenden Organisationen und Einzelpersonen unterstützt:

Aktionskreis Freie Senne; Arbeitskreis Blumen für Stukenbrock; attac Gütersloh; attac Paderborn; attac Bielefeld; Therese Balk, Bad Salzufen; Ingrid Bäumer-Möhlmann, Bielefeld, ver.di BV; Berthold Baxmann, Paderborn, DKP; Juliane Baxmann, Paderborn, ver.di BV; Matthias Bayerl, Paderborn; Dirk Bekemeier, Bad Oeynhausen; Thana Biermen, Goch; Veronika Bitsan, Salzkotten; Gaby Böhm, Bielefeld, NGG; Walter Böhmer, Detmold, DKP; Friedel Böhse, Löhne, SPD; Wilfried Böske, Marsberg; Kathrin Brandenburg, Paderborn; Birte Breker, Friedens, Paderborn; Cornelius Breker, Paderborn; Fritz und Heidi Buhr, Paderborn; Bundesverband der Migrantinnen, Bielefeld; Dr. Angelika Claussen, Bielefeld, IPPNW; Feride Ciftci, Bielefeld, ver.di; Inez Déja, Herford, DIE LINKE; Gerd Detering, Horn-Bad Meinberg, Stadtverordneter; DGB-Jugend OWL; DGB Kreisverb. Herford; DGB Stadtverband Bielefeld; Walter Dick, Paderborn; DIDF Bielefeld; DIE LINKE Minden-Lübbecke; DIE LINKE Bielefeld; DIE LINKE Kreis Gütersloh; DIE LINKE KV Herford; DIE LINKE KV Paderborn; DKP Bielefeld; DKP Minden; DKP OWL; Hartmut Donath, Paderborn; D. Dunstheimer, Paderborn; Elke Eickriede, Minden, ver.di; Evangelisches Sozialpfarramt Bielefeld; Birgit Farr, Hövelhof, ver.di; Manuela Fischer, Paderborn; Friedens- und Flüchtlingsbegleitgruppe Herford; Friedensritt; Gabriela Galli, Bielefeld, ver.di; U. Gausmann, Paderborn; GEW Löhne; GEW Bielefeld; Jürgen Gläsener, Salzkotten; Emine Gözen, Bielefeld, Init. Frieden und Hoffnung f. Kurdistan; Manfred Götz, Paderborn; Dominik Hansen, Bielefeld; Elfriede Haug, Bielefeld, DKP; Stefanie Heidemann, Paderborn; Mechtild Heidloff, Salzkotten; Harald Heiermeier, Paderborn; Michael Hempel, Bielefeld, DKP; Lühr Henken, Berlin, Sprecher Friedensratschlag; Helmut Hinderhofer, Bielefeld; Sabine Hoff, Rietberg, ver.di; Lukas Horanec, Paderborn; Inge Höger, Herford, stv. Landessprecherin DIE LINKE, NRW; Initiative Frieden und Hoffnung für Kurdistan, Bielefeld; IPPNW Bielefeld; IPPNW Herford; Manfred Jäger, Paderborn; Anna Janetzki, Paderborn, ver.di; Thomas Jasmin, Paderborn; Thorsten Jasper, Paderborn; Uschi Kappeler, Gütersloh, DIE LINKE; Wolfgang Kies, Marsberg; Kornelius Klassen, Paderborn; Eugenie Klehr, Extert, ver.di; Hubert Kniesburg, Gütersloh; Gertrud Koch, Paderborn; Eckhard Kohle, Paderborn; Martin Kolek, Delbrück; Marion Köster, Essen, Bezirksvors. DKP Ruhr-Westfalen; Carola Kracht, Bad Salzufen; Stephan Krüger, Berg; Kurdistan-Zentrum, Bielefeld; Reiner Liebau, Minden; Linkes Forum Paderborn; Linksjugend Bielefeld; Christa Linne, Paderborn; Karin Mann, Berg; Bernd Mehrhoff, Minden, BR, RV ver.di; Gaby Menz, Bad Salzufen; Peter Mönnikes, Paderborn; Ansgar Mönnikes, Paderborn, KAB; W. Möres, Paderborn; Raphael Müller, Paderborn; E.-M. Muschel, Büren; Naturfreunde Herford; Siegfried Nowak, Salzkotten; Edeltraud Nülle, Detmold, DGB-Frauen OWL; Elvira Oh, Herford; Paderborner Initiative gegen den Krieg; Thomas Petrin, Paderborn; Michael Pusch, Gütersloh, DIE LINKE; Elke Redecker, Blomberg, ver.di; Norbert Renger, Espelkamp, VVN-BDA; Isolde Renger, Espelkamp; Marion Rossi, Bad Salzufen; Rolf Rustemeier, Vlotho; Tanja Sagner, Bad Salzufen; Bernhard Schlenger, Paderborn; Veronika Schmidt-Lenzen, Bielefeld, ver.di; Barbara Schmitt, Bielefeld, Fraktionsvors. DIE LINKE; Nicole Schröder, Paderborn; SDAJ OWL; Ralf Spieker, Paderborn; Silvia Störmer, Paderborn, ver.di; Ursula und Günther Stukenbrok, Detmold; Petra Träger, Bad Salzufen; Christiane und Margot Türke, Bad Salzufen; Petra Uecker, Oerlinghausen, IGM; Evelyn Uthmeier, Bad Salzufen; Lachezara Valchanowa, Bad Salzufen; ver.di Bezirk OWL; ver.di Bezirksfrauenrat OWL; ver.di-Betriebsgruppe Wittekindshof; VVN-BDA Bielefeld; Sandra Warachewicz, Schlangen, ver.di BV; Tobias Warkentin, Bielefeld, KV DIE LINKE; Martin Wedmann-Balk, Bad Salzufen; Christina Wesemann, Blomberg, ver.di; Rainer Westhal, Langenberg, attac; Armin Wiese, Gütersloh, NGG; Lydia Willemsen, Paderborn; Peter Witte, Borchon; Robert Zasser, Paderborn; Kurt Zenker, Borchon; Bernd Zielinski, Paderborn; Bertram Zielke, Bad Salzufen;

V.i.S.d.P. Bielefelder Friedensinitiative;

Juliane Baxmann, Rolandsweg 21a, 33102 Paderborn, OstermarschSenne@web.de

Wir distanzieren uns ausdrücklich von jeglicher Form von Rassismus, Antisemitismus und Sexismus.

Ausschlussklausel:

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechts-extremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Teilnahme am Ostermarsch ausgeschlossen.

Friedensinitiative Bielefeld im Internet <http://bielefelder-friedensini.de/>



Aufruf zum Ostermarsch Ostwestfalen-Lippe 2018

Abrüstung und Frieden statt Krieg

Ostersamstag, 31.3.2018, Bielefeld

11:30 Uhr: Auftakt Kesselbrink

12:00 Uhr: Beginn Demonstration

13:00 Uhr Kundgebung am Jahnplatz

Hauptredner Murat Çakir (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

Musik: „Heile und Kaputt“ und „Sambistas“





Abrüstung und Frieden statt Krieg

**DER ATOMWAFFENVERBOTSVERTRAG –
GROSSER ERFOLG DER FRIEDENSBEWEGUNG –
JETZT MUSS AUCH DEUTSCHLAND BEITRETEN.**

Im Juli 2017 wurde in den Vereinten Nationen ein Abkommen zum Verbot von Atomwaffen angenommen. ICAN – die internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen – wurde deswegen 2017 der Friedensnobelpreis verliehen. Die deutsche Bundesregierung lehnt es jedoch ab, dem Vertrag beizutreten.

- Beitritt zum UN-Atomwaffenverbotsvertrag! Atomwaffen raus aus Deutschland

KRIEG IST EIN VERBRECHEN AN DER MENSCHHEIT. KRIEG TÖTET, zerstört Lebensgrundlagen. Krieg führt zu Flucht und Vertreibung und zerstört Menschenseelen.

Kriegseinsätze beginnen nicht irgendwo weit weg. Sie beginnen hier – auch in NRW. Auch von hier werden die Kriegseinsätze der deutschen und der NATO-Luftwaffe gesteuert. Wir sagen deutlich: Krieg ist ein Verbrechen an der Menschheit, egal mit welchen Begriffen er auch bemäntelt wird – als „humanitärer Einsatz“, „für die Menschenrechte“ oder „Krieg gegen den Terror“.

- Schluss mit den Auslandseinsätzen der Bundeswehr! Keine Bundeswehreinheiten im Innern!
- Schluss mit der EU-Militarisierung!
- Asyl ist Menschenrecht! Stopp aller Abschiebungen!

- Stopp aller Rüstungsexporte!
- Verurteilung der völkerrechtswidrigen Invasion des NATO-Mitglieds Türkei in Syrien/Afrin!

Entspannungspolitik jetzt! Kooperation statt Konfrontation! Gemeinsam den Grossen Bedrohungen der Naturzerstörungen und des Klimawandels sowie der NATO-Konfrontation mit Russland, Iran, Nordkorea und China entgegenzutreten!

Der durch die kapitalistische Produktionsweise der Industrieländer angeheizte Klimawandel und Umweltzerstörung ist eine Ursache für Krieg und Vertreibung in aller Welt. Wir brauchen eine Entspannungspolitik für den Erhalt der sozialen Strukturen und der Natur.

Kriegspolitik auch in NRW und in der Senne beenden

- Kein Werben fürs Sterben!
- Abzug des britischen Militärs aus der Senne.
- Nationalpark Senne statt Truppenübungsplatz!
- Abrüsten statt Aufrüsten

Wir distanzieren uns ausdrücklich von jeglicher Form von Rassismus, Antisemitismus, Islamfeindlichkeit und Sexismus. Ausschlussklausel: Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechts-extremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Teilnahme am Ostermarsch ausgeschlossen.

Der ausführliche Aufruf findet sich auf unserer Webseite www.bielefelder-friedensini.de/.
Spendenkonto: IBAN: DE66 4805 0161 0367 2046 25 Sparkasse Bielefeld